



Bitte melden Sie sich bis **11.09.2017** verbindlich an.

Online unter:

[www.lzg.nrw.de/service/veranstaltungen](http://www.lzg.nrw.de/service/veranstaltungen)

oder per E-Mail bzw. Fax an:

Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen

Berutha Bentlage

Westerfeldstraße 35/37

33611 Bielefeld

Telefon: 0521 8007-3129

Fax: 0521 8007-2129

E-Mail: [Veranstaltungsmanagement@lzg.nrw.de](mailto:Veranstaltungsmanagement@lzg.nrw.de)

Ich bin **nicht** damit einverstanden, dass meine Daten in der Teilnehmerliste (Name, Vorname, Institution, Funktion, Ort und E-Mail) aufgeführt sind.

Die Veranstaltung wird ggf. fotografisch begleitet. Mit meiner Anmeldung stimme ich der Verwendung von Foto- und Videoaufnahmen meiner Person in Print- und Onlinemedien des LZG.NRW und Dritter zu, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung oder der Veranstaltungsthematik stehen.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Institution

\_\_\_\_\_  
Funktion

\_\_\_\_\_  
Straße/Postfach

\_\_\_\_\_  
PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon/Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum, Unterschrift

Aesculap-Akademie  
Gesundheitscampus-Süd 11 – 13  
44801 Bochum

Konferenzhandy: 01525 6609707

#### Anreise

##### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Sie erreichen den Gesundheitscampus mit der Campuslinie: Stadt-Bahn-Linie U 35, vom Hauptbahnhof Bochum in Richtung Ruhr-Uni. An der Station Markstraße gehen Sie die Treppen hinab und dann rechts in Richtung Schule. Biegen Sie nach Verlassen der Station sofort nach links auf den Gehweg ab und folgen diesem ca. 400m bis zur Ampel. Geradeaus über die Ampel hinweg gelangen Sie auf das Gelände des Gesundheitscampus.

##### Mit dem Auto siehe unter:

[https://germany.aesculap-academy.com/go/?action=AkadVenueData&venue\\_id=338718](https://germany.aesculap-academy.com/go/?action=AkadVenueData&venue_id=338718)

**Parkmöglichkeiten** finden Sie in begrenzter Anzahl in unserer Parkgarage oder in Laufdistanz auf dem Gelände des Gesundheitscampus

#### Ansprechpartnerin

Frau Dr. Annette Jurke, MSc (Epidemiologie)  
[Annette.Jurke@lzg.nrw.de](mailto:Annette.Jurke@lzg.nrw.de)

**Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe angemeldet.**

**Die Teilnahme ist kostenfrei.  
Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.  
Die Anmeldung wird per E-Mail bestätigt.**



## 19. NRW-Dialog Infektionsschutz.

Fachtagung am 20. September 2017  
Aesculap-Akademie, Bochum



© LZG.NRW (Stand 08/2017)

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Landeszentrum Gesundheit (LZG.NRW) lädt Sie herzlich zum 19. „NRW-Dialog Infektionsschutz“ nach Bochum ein.

Wir möchten mit Ihnen erneut aktuelle und relevante infektiologische Themen diskutieren, Informationen weitergeben und Raum für den fachlichen Austausch untereinander schaffen.

Dieser NRW-Dialog befasst sich mit verschiedenen Aspekten Carbapenem-resistenter Erreger und mit infektionshygienischer Krankenhausinspektion in den Niederlanden. Der bundesweite HUS-Ausbruch 2017 wird ebenso thematisiert wie Möglichkeiten und Herausforderungen Genom basierter Diagnostik bei Tuberkulose. Des Weiteren berichten zwei Gesundheitsämter über ihre praktischen Erfahrungen beim Management eines Tuberkulose-Ausbruchs in einer Familie sowie eines Masern-Ausbruchs in einem Krankenhaus.

Mit unserer Veranstaltungsreihe sprechen wir alle an, die in den Gesundheitsämtern und Bezirksregierungen im Bereich Infektionsschutz tätig sind. Gerne greifen wir dabei auch Ihre Themenwünsche auf!

- 10.00 Uhr **Begrüßung**
- 10.15 Uhr **Tuberkulose – Ausbruch in einer Großfamilie**  
Matthias Buntrock-Schweer  
Gesundheitsamt Wuppertal
- 10.45 Uhr **Carbapenem-resistente Erreger – Surveillance, Ausbrüche und mehr**  
Dr. Anja Hauri  
Hessisches Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen,  
Dillenburg
- 11.30 Uhr **Kaffeepause**
- 11.45 Uhr **Infektionshygienische Krankenhausinspektion in den Niederlanden**  
Dr. Merel F. M. Langelaar  
Inspectie voor de Gezondheidszorg (IGZ),  
Ministerie van Volksgezondheid, Welzijn en Sport, Heerlen (NL)
- 12.30 Uhr **Bundesweiter HUS-Ausbruch 2017 – Molekulare Surveillance und Kooperation**  
Dr. Sabine Vygen-Bonnet  
Robert Koch-Institut, Berlin
- 13.15 Uhr **Mittagspause**

- 13.45 Uhr **Genom basierte Diagnostik bei der Tuberkulose: Möglichkeiten und Herausforderungen**

Dr. Thomas Kohl  
Forschungszentrum Borstel,  
Leibnitz-Zentrum für Medizin und  
Biowissenschaften, Borstel

- 14.45 Uhr **Masernausbruch in Dortmund-Westerfilde Frühjahr 2017**

Dr. Uta Ulbrich  
Gesundheitsamt Dortmund

- 15.15 Uhr **Aktuelles aus dem LZG.NRW**

Dr. Inka Daniels-Haardt  
Dr. Annette Jurke  
LZG.NRW

- 15.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Im Anschluss an die Vorträge ist jeweils Zeit zur Diskussion und für Fragen vorgesehen.

In der Mittagspause besteht die Möglichkeit, einen kleinen Imbiss einzunehmen.